

NEWS ROTOR

Im Rahmen der Auftaktveranstaltungen des Architektursommers Rhein-Main 2015 präsentieren das Internationale Musikinstitut Darmstadt (IMD), das Institut für Klangforschung an der HfG Offenbach und das Institut für zeitgenössische Musik IzM der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in einer neuen Kooperation **ROTOR**, eine Projektplattform an der Schnittstelle zwischen elektronischer, experimenteller und neuer Musik. Direkt unterhalb der Mainbrücke der A661 zwischen Frankfurt-Ost und Offenbach-Kaiserlei gibt es am 11. und 12. September 2015 jeweils ab 20.00 Uhr Musik von Gordon Monahan, Chinaski, Philipp Sollmann (efdemin) und John Gürtler, Steve Reich, Edmund Campion, Fabian Gonzales, Galdric Subirana und Orm Finnendahl, Ludwig Röhrscheid und Electric Indigo. Der spezielle Aufführungsort unter der Autobahnbrücke über den Main wird beim ASRM 2015 von den Wiener Architekten feld 72 eingerichtet und während des Projekts mehrfach bespielt. Die Plätze sind begrenzt, Einlass jeweils 19:30 Uhr.

ROTOR #1

Freitag, 11. September 2015 | ASRM-Plattform unterhalb der A661-Mainbrücke | 20-23 Uhr

Gordon Monahan: Speaker Swinging (1982)
mit Magdalena Dzeco, Hendrik Hebben, Saskia de Vries (Performance) und Philip Deblitz (Technik)

Chinaski

Phillip Sollmann (efdemin) / John Gürtler: Konzert gegen die Zeit

ROTOR #2

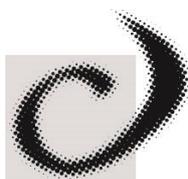
Samstag, 12. September | ASRM-Plattform unterhalb der A661-Mainbrücke | 20-23 Uhr

NoMad experiment – part one –
Fabian Gonzales Ramirez: Artifice (2014)
Galdric Subirana/Orm Finnendahl: Quo (Version 2015)
Steve Reich: Vermont counterpoint (1982)
Edmund Campion: Losing touch (1994)
NoMad experiment – part two –
mit Galdric Subirana (Schlagzeug), Laura Endres (Klangregie) und Philip Deblitz (Technische Betreuung)

Ludwig Röhrscheid

Electric Indigo

hfg OF_MAIN



Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main



INTERNATIONALES
MUSIKINSTITUT
DARMSTADT